

WINTER MV 2024



4 VORWORT

- 4 Vorwort der Lokalorga
- 6 Vorwort des GeVos
- 8 Vorwort des Studiendekans

10 MÜNSTER

- 11 Leeze Go - MV Münster
- 12 Was ihr über Münster wissen solltet

14 LOGISTIK

- 15 Anreise
- 17 Lageplan
- 18 Wo findet was statt?
- 21 Schlafplatzaufteilung
- 22 Verpflegung
- 23 Packliste

INHALT

25 PROGRAMM

- 26 Programmplan
- 29 AG-Zeiten
- 31 Trainings
- 32 Stadtrallye
- 33 MV-Party
- 34 LV Challenge

37 SONSTIGES

- 38 Notfallnummern
- 39 Glossar
- 45 Danksagung
- 46 Impressum

INHALT



VORWORT

VORWORT DER LOKALORGA

Liebe Teilnehmende,

wir freuen uns unglaublich, euch dieses Jahr im wunderschönen (wenn auch wahrscheinlich verregneten) Münster willkommen zu heißen!

Unter dem Motto „Leeze Go!“ laden wir euch ein, die 63. Mitgliederversammlung der bvmd dieses Jahr bei uns zu verbringen, eine MV, die unter dem Zeichen des Fortschritts steht.

Denn was bedeutet dieses „Leeze“ eigentlich? Leeze ist Masematte, der Münsteraner Dialekt, und bedeutet Fahrrad, das liebste Fortbewegungsmittel der Münsteraner:innen. Dafür soll das diesjährige Motto stehen: eine aktive, nachhaltige MV, mit Blick in die Zukunft, und Fortbewegung auch im Sinne der Entwicklung unseres Vereins. Kein Stillstand, sondern aktives Entwerfen und Weiterentwickeln neuer Ideen aus eigenem Antrieb.

Wir freuen uns, diese Ziele mit euch gemeinsam zu verfolgen, und ein inspirierendes Wochenende voller Gemeinschaft, Freundschaft und neuer Erfahrungen zu verbringen!

Wir wünschen euch eine gute und unproblematische Anreise, möglichst wenig DBakel und sind schon sehr gespannt, euch bald hier in unseren eigenen Räumen willkommen zu heißen!

Bis ganz bald,

euer Münsteraner Orga-Team

VORWORT

VORWORT DES GEVO

Liebe Lokalvertretungen, lieber Erweiterter Vorstand, liebe Freund*innen der bvmd,

wir freuen uns sehr, euch zur 63. Mitgliederversammlung der bvmd in Münster willkommen heißen zu dürfen! Diese MV ist für uns in vielerlei Hinsicht etwas ganz Besonderes. Für ein Viertel des Geschäftsführenden Vorstands ist es ein Heimspiel – und das heißt, in den Genuss zu kommen, im eigenen Bett zu schlafen. Für uns alle jedoch ist es die letzte MV unserer Amtszeit.

Mit Stolz blicken wir auf 10 Monate voller intensiver und bereichernder Zusammenarbeit zurück: mit den AGs, den Sparten, den Lokalvertretungen, den Projekten und natürlich auch mit unseren externen Partner*innen. Wir möchten euch allen unseren herzlichen Dank aussprechen – denn ihr seid es, die die bvmd lebendig und einzigartig machen.

Außerdem befinden wir uns noch immer im Jubiläumsjahr: Im September haben wir gemeinsam 20 Jahre bvmd gefeiert! Bei dieser besonderen Feier durften wir viele geschätzte Gäste willkommen heißen. Besonders gefreut hat uns, die Geschichte der Vereinigung unserer beiden Vorgängerorganisationen dfa (Deutscher Famulantenaustausch) und FTM (Fachtagung Medizin) durch den Gründungsvorstand der bvmd Revue passieren zu lassen. Es war inspirierend zu erfahren, welche Erfahrungen sie aus ihrer Zeit bei der bvmd mitgenommen haben und wie sie heute auf den Verein blicken. Wer ihnen zugehört hat, hat schnell gemerkt: Wir können stolz sein, wie sich der Verein bis hierher entwickelt hat und dass wir weiterhin aktiv für unsere Werte stehen - und inzwischen nicht nur die AGX mit Rollkoffern anreist.

Wer bereits in das Programm geschaut hat, wird sehen, dass es auf dieser MV viel zu diskutieren gibt. Neben den Wahlen für den Geschäftsführenden Vorstand 2025 stehen neue und alte inhaltliche Positionen zur Abstimmung, ebenso wie einige grundsätzliche Weichenstellungen für unseren Verein an. Wir sind dankbar für das Engagement und die Arbeit aller Antragstellenden und Bewerber*innen und hoffen auf gute, produktive und sachliche Diskussionen.

VORWORT

VORWORT DES GEVO

An dieser Stelle wollen wir auch dem großartigen Orga-Team in Münster für euren riesigen Einsatz danken! Ohne die Bemühungen der ausrichtenden Lokalvertretungen ist die Arbeit der bvmd nicht möglich und wir freuen uns darauf, das Wochenende mit euch zu verbringen.

Wir freuen uns sehr auf die MV mit euch allen und erhoffen uns ein produktives Plenum, spannende Trainings und AG-Zeiten und natürlich ein schönes Miteinander beim Social Program.

Liebe Grüße,

der Geschäftsführende Vorstand 2024

VORWORT

VORWORT DES STUDIENDEKANS

Herzlich willkommen in Münster!

Liebe Vertreterinnen und Vertreter der bvmd,

es freut mich sehr, Sie anlässlich der 63. bvmd-Mitgliederversammlung hier in Münster begrüßen zu dürfen. Einmal mehr kommen Sie für einen Austausch unter den Studierendenvertreter:innen Deutschlands zusammen, um sich für die Interessen unserer Studierenden einzusetzen und zu engagieren.



Dabei ist ein solches Engagement – gerade in der heutigen Zeit einer stetig wachsenden „Ego-Manie“ – alles andere als selbstverständlich. Was wären unsere Universitäten, was wären unsere Fakultäten und das Studium der Medizin ohne Ihren Einsatz? Ihre Rolle als Sprachrohr der Studierendenschaft ist nicht nur ein wichtiges Feedback-Instrument in unserer täglichen Arbeit, sondern oft auch ein wichtiger Impulsgeber für Innovation und Entwicklung - und gelegentlich auch ein dringend notwendiges Korrektiv.

Auch wenn Ihre Positionen – naturgemäß – nicht immer und zu einhundert Prozent mit denen der Fakultäts- und Studiengangsleitung übereinstimmen (können), möchte ich Ihnen herzlich für Ihren Beitrag zur curricularen Evolution bedanken.

Seit Beginn der Überlegungen zum „Masterplan 2020“ haben wir fast zehn Jahre in die Diskussion um die Reform des Medizinstudiums und eine neue Approbationsordnung investiert. Auch wenn diese nunmehr als gescheitert angesehen werden muss, hat der zugrunde liegende Reflektionsprozess doch so manches Defizit zur Sprache gebracht, welches wir auch unabhängig einer neuen ÄAppO angehen können und müssen.

VORWORT

VORWORT DES STUDIENDEKANS

Darüber hinaus sorgen neue Technologien, aber auch demographische, wie soziodemographische Veränderungen durch den Generationenwandel für immer neue Herausforderungen.

Während in der Vergangenheit die Wissensvermittlung als Kernaufgabe einer Universität galt, legt die internationale Literatur zunehmend den Fokus auf die „Professional Identity Formation“ als zentrales Ziel eines Medizinstudiums. Sie bei der Entwicklung einer solchen professionellen Identität begleiten und unterstützen zu dürfen, ist für uns Privileg, wie Anspruch gleichermaßen.

Dabei wird es Ihnen, dem ärztlichem Nachwuchs, vorbehalten als auch auferlegt sein, sich mit den Werten und Haltungen unserer Profession auseinanderzusetzen und diese (neu) zu definieren.

Albert Einstein hat einmal gesagt: "Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn man alles Gelernte vergessen hat."

In diesem Sinne werden die vor Ihnen liegenden Tage des Austausches und der Diskussion bildungspolitisch vielleicht wertvoller sein, als so manch eine Vorlesung.

Als Studiendekan der Medizinischen Fakultät hier in Münster möchte ich Ihnen hierbei viel Erfolg, gute Ergebnisse und persönliche Entwicklung wünschen.

Leeze Go!

B. Marschall

VORWORT



MÜNSTER

LEEZE GO - MV IN MÜNSTER

Wie sich viele von euch sicherlich erinnern werden, haben wir uns vor genau einem Jahr zuletzt für eine Winter-MV getroffen. Der Gastgeber war Freiburg - eine wunderschöne Stadt, die sich zu unserem Schock doch tatsächlich als die Fahrradstadt Deutschlands darstellen wollte! Wir als Münsteraner:innen können das natürlich nicht auf uns sitzen lassen, schließlich liegen wir in jeglichen Fahrrad-Rankings weit über den FreiburgerInnen.

Das Münsterland durchkreuzen nämlich schlappe 4.500 km Radweg mit eigenem Leit- und Knotenpunktsystem. Auch bei der Anzahl der Fahrraddiebstähle liegen wir deutschlandweit auf Platz 2 (nach Göttingen) und bei der größten (und sehr gut ausgestatteten) Radstation sogar ganz oben. Besonders stolz sind wir auf den einzigen Fahrradstraßenring Europas - die „Promenade“, welche den inneren Stadtring bildet und als grüner Kreis einmal um die Münsteraner Innenstadt verläuft.

Abgesehen von unserer Deli-Klingel, welche ihr bei jedem Rollcall vernehmen könnt, möchten wir euch auch mit unserem eigenen MV Motto nochmal daran erinnern, welche Stadt wirklich doppelt so viele Fahrräder wie Einwohner hat! Wie wahrscheinlich die wenigsten von euch wissen, gibt es auch in Münster einen Dialekt und zwar „Masematte“. Das wohl wichtigste und am häufigsten immer noch verwendete Wort ist „Leeze“. Das bedeutet (you guessed it): Fahrrad! Wir haben dann noch ein kleines englisches Wortspiel draufgehauen - Let's go wurde zu Leeze go - und geboren war das MV-Motto.

In diesem Sinne „Leeze Go!“ und auf nach Münster zur Winter MV 2025!

LEEZE GO

MÜNSTER HAT 300.000 EINWOHNER

IM ALTSÄCHSISCHEN HEIßT
MÜNSTER „MIMIGERNAFORD“

IM ITALIENISCHEN HEIßT MÜNSTER
„MONACO DI VESTFALIA“

UNSERE HEIMISCHE INSTA-MEME-SEITE
HEIßT @MUENSTER_DINGS

AUF DER PROMENADE SIND
KANINCHEN HEIMISCH

IM LATEINISCHEN HEIßT
MÜNSTER „MONASTERIUM“

MÜNSTER HAT ÜBER 100 KIRCHEN
(ABER KEINE DAVON EIN „MÜNSTER“)

WAS IHR ÜBER MÜNSTER WISSEN SOLLTET

Münster kann aber noch viel mehr als Fahrrad! Die wichtigsten und Touri-
freundlichsten Facts haben wir hier einmal für euch zusammengefasst!

MÜNSTER

IHR PJ AM HARDERBERG

**“Schön ist, dass man hier die “Basics”
lernt. Es gibt ein breites Spektrum. Und
Selbermachen ist gefragt, das nimmt die
Scheu vor Neuem, Berührungängste
gibt es kaum.”**

Dr. med. Darshini Nursee
ehem. PJ-Studentin und nun Oberärztin
Fachärztin für Innere Medizin

MEHR INFORMATIONEN



Unsere Kliniken für Ihr PJ:

- Innere Medizin, Gastroenterologie und Diabetologie
- Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Anästhesie und operative Intensivmedizin
- Orthopädie/ Unfallchirurgie
- Gynäkologie/ Geburtshilfe

Ihre Ansprechpartnerin

Dr. med. Petra Hoffknecht

Chefärztin der Klinik für

Thoraxonkologie

Tel: 0541 502-2458

pj-harderberg@niels-stensen-kliniken.de





LOGISTIK

MIT ZUG UND BUS

Münster kann man mit dem Zug von allen Seiten Deutschlands sehr gut erreichen.

Die wichtigsten Regionalzüge durch oder nach Münster sind die RE 2, RE 7, RE 15 und RE 42. Diese entspringen im Ruhrpott und der Mitte NRWs und enden in Münster oder kleineren Städten um Münster herum. Neben diesen gibt es außerdem ein breites Angebot an RB-Zügen.

Für alle die von weiter weg kommen sind die wichtigsten ICE und IC die Linien 34, 35, 42, 43 und ggf. 39.

Da unser schöner Campus im Westen Münsters liegt, der Hauptbahnhof leider aber eher im Osten, empfiehlt sich eine kurze Busreise. Im Umkreis der Unterkünfte und Veranstaltungsorte gibt es allerdings diverse Haltestellen, die tagsüber alle 5 min direkt vom Hauptbahnhof angesteuert werden. Die Fahrt dauert keine Viertelstunde.

Die Anmeldung befindet sich im ifas (oder Lehrgebäude) und ist aufgrund von schwieriger Hausnummerierung auf dem Campus auch am besten unter diesem Namen per Google Maps erreichbar. Nur einen kurzen Spaziergang entfernt findet man folgende Bushaltestellen:

- Lukaskirche (möglicherweise durch Baustellen behindert), ca. 5 min entfernt (Linien 1, 12)
- Domagkstr., ca. <10 min entfernt (Linien 2, 11, 12, 22)
- Coesfelder Kreuz, ca. <10 min entfernt (Linien 1, 2, 5, 11, 12, 22)

Auch für die anderen Locations dieser MV gibt es unweit entfernt Bushaltestellen:

- Overberg-Kolleg: Haltestelle Universitätsklinikum (Linien 1, 12)
- Helen-Keller-Schule: Haltestelle Schmeddingstraße (Linien 1, 12)
- Physiotherapieschule: Haltestelle Domagkstr. (Linien 2, 11, 12, 22)

ANREISE

MIT DEM AUTO

Ob über die A1, die A43 oder Landstraßen, Münster ist auch auf vier Rädern gut zu erreichen. Da es sich allerdings mit dem Parken ein wenig schwieriger verhält, sind im Folgenden ein paar Parkmöglichkeiten in der Nähe des Campus aufgezählt.

- Parkplatz am Overbergkolleg, Fliednerstraße 25A
Kostenlos und direkt an der Unterkunft
- Parkhaus am Zentralklinikum, Albert-Schweitzer-Campus 1
Kostenpflichtig, zurzeit durch Bauarbeiten behindert !!
- Parkhaus Waldeyerstraße, Waldeyerstr. 28
Kostenpflichtig, auch „Parkhaus an der Zahn-, Mund- und Kieferklinik“
- Park + Ride Coesfelder Kreuz, Corrensstraße 28/30
Am Wochenende geschlossen!!

Der Campus selber ist mit dem Auto nicht befahrbar und auch unmittelbar um den Campus herum gibt es an öffentlichen Straßen kaum nutzbare Parkplätze. In Richtung Innenstadt, oder auch in Richtung Norden gibt es wieder mehr.

ANREISE

LAGEPLAN



A - OVERBERG KOLLEG; B - INSTITUT FÜR AUSBILDUNG UND STUDIENANGELEGENHEITEN (IFAS);
C - HELEN-KELLER-SCHULE; D - PHYSIOTHERAPIESCHULE DES UKM; E - FACHSCHAFT MEDIZIN

LAGEPLAN

WO FINDET WAS STATT?

A - ANMELDUNG BIS 18:00 IM OVERBERG KOLLEG, FLIEDNERSTRASSE 25

Für alle Early Birds, die vor 18:00 Uhr im schönen Münster ankommen, ist die MV-Anmeldung im Overberg-Kolleg, Fliednerstraße 25 (Ab 16:30 geöffnet). Gebt jedoch lieber „Albert-Schweitzer-Campus 40“ ins Navi ein, dann kommt ihr direkter an.

Ab 18:00 Uhr zieht die Anmeldung ins IfAS-Lehrgebäude gegenüber!

Am Freitag findet hier von 16:00 bis 18:00 Uhr die Anmeldung statt (danach im IfAS-Lehrgebäude) – es wird für die meisten also die erste Station sein. Ein Großteil der Teilnehmenden ist hier untergebracht. Die Klassenräume des Overberg-Kollegs dienen als Schlafräume. Es wird einen Klassenraum geben, der ausschließlich weiblichen Teilnehmerinnen zur Verfügung steht.

Die Duschen befinden sich in der Turnhalle an der Fliednerstraße – diese ist über den Hinterausgang zu erreichen. Das Orga-Team wird euch alles vor Ort zeigen und die Türen aufschließen.

Während der Party ist hier ein Teil des Awareness-Teams stationiert, es gibt einen Raum mit Spielen, um den Abend ruhiger ausklingen zu lassen.

Um zum Plenum bzw. zum IfAS, dem eigentlichen Veranstaltungsort, zu gelangen, müsst ihr einmal die Straße überqueren. Wenn ihr vom Overberg-Kolleg aus ein Stück links die Straße hinuntergeht, könnt ihr durch ein Gebüsch die Straße kreuzen und über einen kleinen Weg von hinten direkt zum IfAS-Lehrgebäude gelangen (ohne durch die Notaufnahme zu müssen!).

B - IFAS-LEHRGEBÄUDE - DER RUMMELPLATZ DES GANZEN WOCHENENDES

Die Kurzfassung: Hier findet alles statt (Plenum, Essen, Party, Trainings und AG-Räume, Markt der Möglichkeiten, Awareness-Raum).

PLENUM

Am Freitag findet das Plenum noch in L30 statt und zieht dann am Samstag in den Hörsaal L10 um.

GEBÄUDE

WO FINDET WAS STATT?

ORT DER SCHMAKATZE

Immer wichtig, um bei Laune zu bleiben, ist natürlich das Essen! Im oberen Stockwerk des IfAS-Lehrgebäudes gibt es Frühstück und Abendessen. Eine kleine Ausnahme ist das Mittagessen am Samstag – da geht's einmal rüber in die UKM-Mensa – dem Ärztlichen Direktor sei Dank!

DER JUBELSCHUPPEN

Die Party am Samstagabend findet ebenfalls im IfAS statt – also keine weiten Fußmärsche. Unser DJ „Schallermann“ legt für euch auf und der L20 verwandelt sich in einen Dancefloor. Im Verbindungsgang zu L30 sorgt das Theken-Team dafür, dass eure Getränke nicht ausgehen. Auf dem zweiten Floor im L30 wird es etwas ruhiger zugehen, dort könnt ihr euch entspannt unterhalten.

TRAININGS UND AG-ZEITEN

Die für Samstag Vormittag geplanten Trainings und AG-Zeiten finden oben im Lehrgebäude in den ausgeschilderten Räumen statt. Das Ganze ist wie ein „U“ aufgebaut – im Zweifel also einmal rumlaufen, dann kommt ihr sicher ans Ziel.

AWARENESS-RAUM

Etwas abseits vom Trubel, in den hinteren „F“-Räumen, findet ihr das Awareness-Team. Sie sind in jeder Situation ansprechbar – entweder persönlich oder spät per Telefon – und haben ein offenes Ohr für alle Anliegen. Ihr erkennt sie an den pinken Warnwesten.

MARKT DER MÖGLICHKEITEN

Am Samstagnachmittag findet im Foyer neben den Hörsälen der Markt der Möglichkeiten statt – mit Kuchenbuffet und Kaffee-Station. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall!

GEBÄUDE

WO FINDET WAS STATT?

C- HELEN-KELLER-SCHULE, SCHMEDDINGSTRASSE 54

Die Helen-Keller-Schule für kranke Kinder am Universitätsklinikum Münster (UKM) wird als zusätzliche Unterkunft genutzt. In den Klassenzimmern befinden sich auch Materialien von PatientInnen, die natürlich vorsichtig und diskret behandelt werden sollten.

Zum Duschen müsst ihr eine kurze Strecke zur Physiotherapieschule zurücklegen – entweder die Rampe hinunter oder über die Treppen. Der Fußweg führt vorbei an der Feuerwache und der Bibliothek und umfasst etwa 650 Meter. Am Ende befinden sich rechts die Gebäude der Physiotherapieschule, die von der Fachschaft aufgeschlossen werden (klingeln, anrufen oder einfach vorbeischaun).

Bitte achtet auf den Verkehr, insbesondere auf die blauen Lastwagen des UKM, die ziemlich rasant unterwegs sind.

Zum IfAS-Lehrgebäude gelangt ihr, indem ihr die Rampe passiert und dann rechts durch die Notaufnahme geht.

D- PHYSIOTHERAPIESCHULE, DOMAGKSTRASSE 3

Die Physiotherapieschule am Universitätsklinikum Münster (UKM) befindet sich im Dekanatsgebäude. Die kleine Turnhalle wird ebenfalls als Schlafplatz genutzt.

Die Duschen befinden sich im selben Gebäude und werden auch von den Teilnehmenden genutzt, die in der Helen-Keller-Schule untergebracht sind. Das Gebäude ist direkt gegenüber der Fachschaft, wo sich meistens jemand vom Orga-Team aufhält, der die Tür öffnen kann. Wer also rein möchte, kann klingeln, anrufen oder in der Fachschaft vorbeischaun.

Das IfAS-Lehrgebäude ist vom Eingang aus ein Stück geradeaus die Straße entlang und dann die zweite Straße nach links hoch – ebenfalls nicht weit entfernt.

GEBÄUDE

SCHLAFPLATZAUFTEILUNG

OVERBERG KOLLEG

Aachen	Kiel
Berlin	Leipzig
Bielefeld	Lübeck
Erlangen	Mainz
Freiburg	Mannheim
Göttingen	München LMU
Heidelberg	Tübingen
Jena	Würzburg



GeVo | Gäste
HELEN-KELLER-SCHULE

Bochum | Homburg
Dresden | Köln
Düsseldorf | Magdeburg
Essen | Marburg
Frankfurt | Rostock
Halle | Ulm
Hannover

PHYSIOTHERAPIESCHULE

SCHLAFEN

VERPFLEGUNG

Damit ihr dieses Wochenende auch gut bei Laune bleibt, hat das Verpflegungsteam für ein „Rundum-sorglos-Paket“ gesorgt.

Nach der entweder langen oder kurzen Anreise wartet am Freitagabend ein Nudel-Gemüse-Gratin mit einer veganen Käsekruste auf euch, dazu gibt es noch Salat, um ordentlich die Elektrolyte schon mal aufzufüllen.

Das Frühstück an beiden Tagen ist möglichst abwechslungsreich gestaltet und hat ebenfalls von allem etwas zu bieten. Ein guter Start in den Tag und ins Plenum ist also vorprogrammiert. Zudem bemühen wir uns, alle Allergene zu kennzeichnen und stehen natürlich bei Rückfragen parat. Ah, und für ordentlich Kaffee ist auch gesorgt – den gibt es noch über die Frühstückszeit hinaus. :)

Wenn der Samstag halb geschafft ist, lädt euch der Ärztliche Direktor des UKM, Herr Dr. Friedrich, in die UKM-Mensa ein. Die Mensa und alle Beteiligten werden natürlich im Vorfeld informiert und geben ihr Bestes, ein veganes/vegetarisches Angebot und die Berücksichtigung aller Individualitäten anzubieten. Ihr dürft euch also auf eine freie und abwechslungsreiche Auswahl freuen.

Grüße und Dank gehen raus an alle fleißigen Bäckerinnen und Bäcker, die das Kuchenbuffet während des Marktes der Möglichkeiten mit diversen Köstlichkeiten füllen und uns über den Nachmittag bringen.

Am Samstagabend trennt euch nur noch der vegane Reisauflauf mit Gemüse und Salat vom Abendprogramm. Für zwischendurch steht wieder unser Hummus/Brot-Late-Night-Snack bereit und wir freuen uns über den gesamten Samstag und auf eine tolle Party.

Und keine Sorge: Die Allergene sind natürlich alle gekennzeichnet, damit ihr euch ohne Bedenken durchprobieren könnt.

ESSEN

PACKLISTE

- Schlafsack
- Isomatte
- Handtuch und Badelatschen
- Dose oder Teller und Besteck fürs Essen
- Becher für warme Getränke
- warme Klamotten für die Stadtrallye
- Unterhosen
- falls vorhanden bvmd-/Fachschaftsmerch
- mind. ein Laptop/Tablet etc. pro LV fürs Plenum
- Ladekabel, Powerbank
- Kleidung, Zahnbürste, etc.
- Kleingeld für Getränke tagsüber und bei der Party

PACKLISTE

Mit der KVbörse neue Wege gehen.

Regional. Fachlich. Einfach.



Auf der KVbörse findest du deine berufliche Veränderung im ambulanten Bereich.

Ob Anstellung, fachärztliche Weiterbildung, Famulatur oder Praktikum.

Finde unter zahlreichen Inseraten die passende Stelle oder veröffentliche selbst eine Anzeige.

Jetzt anmelden und deine Zukunft gestalten mit deiner Börse für NRW.

www.kvboerse.de

oder QR-Code scannen.



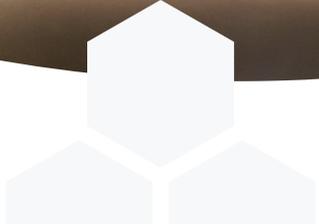
„Weil wir gemeinsam für unsere Patienten stark sind.“

Gestalte auch du als Hausärztin oder Hausarzt die Zukunft der ambulanten Versorgung.

Deine Praxis – ein Ort voller Leben.



Informiere dich hier:
www.praxisstart.info





PROGRAMM

FREITAG

Freitag		
Anmeldung Ab 16:30 Overberg-Kolleg		
Abendessen 17:30-18:30 Agora 1. OG IfAS		
Newcomersession 18:30-19:00 Hörsaal L30 - IfAS		
Plenum I 19:00 - 21:00 Hörsaal L30 - IfAS		
Bewerbendensprechstunde Hörsaal L30	Antragssprechstunde 21:00 - ca. 22.00 Hörsaal L30	PosPap Sprechstunde Hörsaal L30
Stadtrallye		

PROGRAMM

SAMSTAG

Samstag	
Frühstück 08:00 – 09:00 Foyer EG IfAS	
Plenum II a 09:00 - 11:00 Hörsaal L10 IfAS	
AG-Zeit/Training 11:00-13:00 Seminarräume IfAS	
Mittagessen 13:00 - 14:00 Agora 1. OG IfAS	
Lokalvertretungs Ausschuss + NFF	
Markt der Möglichkeiten 15:00 - 16:30 Foyer EG IfAS	
Plenum II b 16:30 - 19:00 Hörsaal L10 IfAS	
Abendessen 19:00 - 20:00 Agora 1. OG IfAS	
Plenum II c 20:00-22:00 Hörsaal L10 IfAS	
Socializing / Party Hörsäle L20/L30 IfAS	

PROGRAMM

SONNTAG

Sonntag
Frühstück 08:00 – 09:00 Foyer EG IfAS
Plenum III 9:00 - 13:00 Hörsaal L10 IfAS
Abreise

PROGRAMM

AG-ZEITEN

Samstag von 11 Uhr bis 13 Uhr finden auf der MV AG-Zeiten und Trainings statt. Hier könntet ihr im Voraus entscheiden, woran ihr Teilnehmen möchtet. Falls ihr euch nicht angemeldet habt und spontan Teilnehmen möchtet, meldet euch einfach bei den Referent:innen/Trainer:innen.

WAS IST EINE AG-ZEIT?

Die verschiedenen Sparten der bvmd leisten jeden Tag sehr viel interessante, inhaltliche Arbeit. Bei den AG-Zeiten möchten sie euch einen Einblick in die Welten der Medizinischen Ausbildung, der Gesundheitspolitik, der Medizin und Menschenrechte und der Projekte geben. An folgenden AG-Zeiten könnt ihr bei der MV in Münster teilnehmen:

EXAMENSVORBEREITUNG OHNE ALTFRAGEN - GEHT DAS?

Leitung: Bundeskoordination für Medizinische Ausbildung, Prof. Dr. Jan Becker (Direktor des IMPP)

Raum: Seminarraum B 1-2

Gemeinsam mit Prof. Dr. Jan Becker, dem Direktor des IMPP, möchten wir diskutieren, wie in Zukunft die Vorbereitung auf Staatsexamina aussehen kann und vor welche Herausforderungen Studierende gestellt werden.

IMPLICIT BIAS IN DER MEDIZIN

Leitung: Kuralay Aman (Bundeskoordination für Medizin und Menschenrechte 2023/24)

Raum: Seminarraum D2

Eine entspannte Diskussionsrunde über "implicit bias" in der Medizin — die Definitionen, Fallbeispiele und eigene Erfahrungen. Am Ende können wir einen Schwerpunkt wählen und darüber sprechen, wie man als Individuum

PROGRAMM

AG-ZEITEN

ALLES EINE FRAGE DES GELDES - INPUT UND DISKUSSION ZUR KRANKENHAUSFINANZIERUNG

Leitung: Prof. Friedrich (Ärztlicher Direktor der Uniklinik Münster), Bundeskoordination für Gesundheitspolitik: Amelie Koch, Moritz Wimmer und Lilly Aepfelbach

Raum: Seminarraum B 3-4

Wer denkt, die Frage der Krankenhausfinanzierung sei ein trockenes Thema - weit gefehlt. Nichts anderes erhitzt die gesundheitspolitischen Gemüter so sehr wie die Frage nach der Finanzierung der Krankenhäuser. Und hierin liegt auch der Schlüssel, warum Lauterbachs Krankenhausreform so viele Kontroversen erzeugt. Wer sich für Themen wie bessere Arbeitsbedingungen für das Personal, den Investitionsstau an deutschen Krankenhäusern oder die Strukturreformen der deutschen Krankenhauslandschaft interessiert, muss vorallem eins verstehen: Woher kommt das Geld und wie wird das verteilt? Hierfür bekommen wir einen umfassenden Einstieg von Herrn Prof. Friedrich. Anschließend werden wir in Kleingruppen über das Gelernte und die Auswirkungen auf unser Studium sprechen. Von Weiterbildungsquotierung bis Studienplatzerhöhungen- es gibt genug zu diskutieren. Wer also Lust hat auf (auf keinen Fall trockenen!!) Krankenhausfinanzierung, Ausbildung und Gesundheitspolitik, ist in unserer AG-Zeit genau richtig.

ELEVATOR PITCH - ÜBERZEUGE JEDE:N IN HÖCHSTENS 90 SEKUNDEN VON DEINEM HERZENSPROJEKT

Leitung: Boaz Höll (Ref. ProKo), Torben Christ (Ref. ProKo) und Jasmin Schulz

Raum: Seminarraum C3

Du willst mehr Leute für dein Projekt begeistern? Dann lerne bei uns, wie du in 90 Sekunden knackig auf den Punkt kommst! Gemeinsam verwandeln

PROGRAMM

TRAININGS

WAS IST EIN TRAINING?

Die Trainingssparte der bvmd bietet bei verschiedenen Veranstaltungen Soft-Skill Trainings an und bildet neue Trainer*innen aus. Diese Skills können fürs Studium, für eure Arbeit in der bvmd und auch für euren späteren Berufsalltag von großem Nutzen sein! An folgenden Trainings könnt ihr bei der MV in Münster teilnehmen:

ENTDECKE DEINE WERTE - FINDE DEINEN INNEREN KOMPASS

Trainer:innen: Clara Meiners, Rebekka Roos

Raum: Seminarraum D 3-4

Ständiger Wandel und Veränderung begleiten uns im Alltag – hast du schon mal überlegt, wie du in diesem Chaos sicher und klar Entscheidungen treffen kannst? In unserem Training wirst du entdecken, was Werte für dich bedeuten und welche dir wirklich am Herzen liegen. Du wirst herausfinden, wie deine persönlichen Werte dein Handeln und deine Entscheidungen prägen – sowohl jetzt als auch in der Zukunft. Gemeinsam stärken wir deinen inneren Kompass, damit du auch in turbulenten Zeiten zielsicher und selbstbewusst navigieren kannst und dabei in Einklang mit deinen Werten Entscheidungen treffen kannst.

ZEITMANAGEMENT

Trainer:innen: Ashraf Lutfi und Sebastian Schramm

Raum: Seminarraum D1

"Es ist nicht zu wenig Zeit, die wir haben, sondern es ist zu viel Zeit, die wir nicht nutzen." (Seneca)
Zeit, was an deinem Zeitmanagement zu ändern, damit mehr Zeit für die wichtigen Dinge bleibt.

PROGRAMM

STADTRALLYE

Nach dem Abendplenum und den Sprechstunden am Freitag findet für alle die möchten eine Stadtrallye durchs herbstliche Münster statt. Die Einteilung für die Gruppen findet ihr auf eurem Namensschild. Die Rallye endet auf dem Schlossplatz, wo allerdings zeitgleich zur MV unser Jahrmarkt, der Send, stattfindet, weshalb ihr vom Schloss leider nicht viel sehen werdet. Wer möchte, kann hier natürlich eine Runde Riesenrad fahren oder gebrannte Mandeln futtern bis zum Umfallen.
Wichtig: Da es in Münster im Oktober erfahrungsgemäß ziemlich viel regnet, packt euch bitte entsprechende Kleidung ein!

PROGRAMM

MV-PARTY

Am Samstag nach dem letzten Plenum startet unsere allseits geliebte MV-Party – dieses Mal auch ohne weite Laufwege, nämlich direkt im Nachbarhörsaal L20! Im Hörsaal L30 findet ihr einen ruhigeren Raum zum Quatschen und Zusammensitzen, auf dem Flur der Hörsäle verkaufen wir euch günstige Getränke. Da unser Lehrgebäude sich zwischen der Psychiatrie und der Notaufnahme befindet, bitten wir euch, das Gebäude nur leise zu verlassen und draußen nicht allzu lange vor der Tür zu stehen. Wir bitten euch außerdem darum, das Obergeschoss nachts nicht zu betreten, es sei denn, ihr möchtet zum Awareness-/Ruheraum, dieser bleibt selbstverständlich während der gesamten Party für euch offen, und dort findet ihr immer jemanden vom Awarenesssteam. Auch auf der Party selber ist immer jemand vom Awarenesssteam anwesend, ihr erkennt sie an den pinken Warnwesten.

Wer den Abend lieber ruhiger ausklingen lassen möchte, kann andere Teilnehmende im Overberg-Kolleg zu einer Partie Bohnanza oder Skyjo herausfordern, hier richten wir euch einen Raum mit Gesellschaftsspielen ein. Auch hier findet ihr immer jemanden vom Awarenesssteam.

PROGRAMM

LV CHALLENGE

1. Karnickelbau in real life: Wenn Münster von etwas viel hat, dann sind es Fahrräder und Kaninchen. Fotografiert so viele Kaninchen wie ihr könnt. (5 Punkte/Kaninchen; Bonuspunkte, wenn auf dem Bild auch ein Fahrrad zu sehen ist)
2. Lokale Spezialitäten: trinkt ein Pinkus oder eine Liba und esst einen Brocken westfälisches Pumpernickel. Schickt uns eine Rezension im Videoformat. (einmalig 20 Punkte)
3. Ausflug in die Tropen: Macht ein Bild mit einer Palme im botanischen Garten hinterm Schloss. (einmalig 15 Punkte)
4. Entweder Regen oder Glockengeläut: fahrt auf Ebene 210st hoch, macht ein Foto vom Panorama und markiert alle Kirchtürme, die ihr sehen könnt. (5 Punkte/Kirche)
5. Samstag ist Markttag: Bringt ein paar gesunde Möhrchen für die Kaninchen (das Orga-Team) mit – auch Möhrenkuchen für den Markt der Möglichkeiten wird gern gesehen! (einmalig 15 Punkte)
6. Münsters Paradedisziplin im Hochschulsport: Quidditch! Spielt eine Partie Quidditch gegen eine andere LV und schickt uns ein Video davon. (30 Punkte/LV)
7. Wir wollen Blut sehen: Halloween steht vor der Tür, und nicht nur Vampire, sondern auch Patient*innen brauchen euer Blut! Geht in der Woche vor der MV Blut spenden und schickt uns ein Foto mit Datum als Beweis. (100 Punkte/Person)
8. Forever Young: Münster hat nicht nur die Sulfonamide hervorgebracht, sondern auch den ein oder anderen musikalischen Banger! Singt euren Lieblingssong von Alphaville und schickt uns ein Beweisvideo. (20 Punkte)
9. Nicht so Schaf gewürzt wie letztes Mal: Schickt uns selbsterstellte Kaninchenmemes – bleibt aber respektvoll dem Plenum und einzelnen Personen gegenüber! (5 Punkte/Meme)
10. Tu dem Plenumsteam was Gutes: Bringt der Redeleitung oder dem Protokollteam einen Snack oder ein Getränk. (10 Punkte)
11. Leeze Go: organisiert euch ein Fahrrad und fahrt damit auf der Promenade, unserer „Autobahn“. (einmalig 15 Punkte)

PROGRAMM

LV CHALLENGE

12. Passivimmunsisierung: Leckt in der „Dille“ am Lüftungsrohr, wie schon viele Münsteraner Erstis vor euch. Auf eigene Gefahr! (einmalig 50 Punkte)

13. Turnier der Sieger: Das alljährliche Reitturnier in der Pferdestadt Münster sucht wieder Teilnehmende! Dreht ein aussagekräftiges Video, wieso gerade ihr das diesjährige Hobbyhorsingturnier gewinnen werdet! (einmalig 30 Punkte)

14. Freunde fürs Leben: Macht ein Foto von eurem Maskottchen mit unserem Teufelskaninchen Asmodius. (einmalig 10 Punkte)

15. Tatort Münster: Lasst ChatGPT das Skript für eine kurze Szene generieren, wie sie im Münster-Tatort vorkommen könnte, und spielt sie nach. (einmalig 40 Punkte)

Viel Erfolg!

PROGRAMM

Generation
PSY



No More Monotonie.

Entscheide dich für eine der vielfältigsten
und spannendsten Disziplinen in der Medizin –
die Psychiatrie.

Als Starter bei der DGPPN kannst du **kostenlos am
DGPPN Kongress vom 27.–30.11.2024** in Berlin teilnehmen.
Europas größter Fachkongress auf dem Gebiet der
psychischen Gesundheit.

Starter
werden und
kostenlos zum
DGPPN Kongress
kommen



Alle Informationen
findest du hier:
[generation-psy.de/
traumstart-fuer-studenten/](https://generation-psy.de/traumstart-fuer-studenten/)

Die Nachwuchsinitiative der  **dgppn**



SONSTIGES

AWARENESS UND NOTFALLNUMMERN

Über das ganze Wochenende hinweg wird der Seminarraum F 1-2 als fester Awareness-Raum für euch zur Verfügung stehen und von Awareness-Personen besetzt sein. Während der Party werden im Overberg-Kolleg und auf der Party selber auch Awareness-Personen anwesend sein, die ihr an ihren pinken Warnwesten erkennt.

AWARENESS

+49 177 2399922

UNTERKUNFTSBEREITSCHAFT

+49 178 1087985

KONTAKT

GLOSSAR

A

AA = August Assembly (General Assembly der European Medical Students Association (=EMSA))

ÄApprO = Ärztliche Approbationsordnung (offizielle Abkürzung)

AG = Arbeitsgruppe

AGEI = Arbeitsgruppe Europäische Integration (= EMSA Germany)

AGX = AG Exchange/Austausch

AM = August Meeting (General Assembly der International Federation of Medical Students (= IFMSA))

AMEE = Association for Medical Education Europe

AKiD = Auswahlkommission für internationale Delegationen

AO = Ärztliche Approbationsordnung

AO = Aufklärung Organspende

apoBank = Ärzte und Apotheker Bank

APT = anvertraubare professionelle Tätigkeiten (english: EPA)

AWP = Annual Working Plan

AWMF = Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften

B

BÄK = Bundesärztekammer

BÄO = Bundesärzteordnung

BB = Berliner Büro

bdzm = Bundesvertretung der Zahnmedizinierenden Deutschlands

BLAG = Bund-Länder-AG (BMBF + BMG + KMK + GMK)

BMBF = Bundesministerium für Bildung und Forschung

BMG = Bundesministerium für Gesundheit

BGB = Bürgerliches Gesetzbuch

BPhD = Bundesvertretung der Pharmaziestudierende Deutschlands e.V.

Buko = Bundeskongress (der bvmd)

bvmd = Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.

bvvd = Bundesverband der Veterinärmedizinierenden in Deutschland e.V.

C

CP = Contact Person

CSE = Comprehensive Sexuality Education

GLOSSAR

GLOSSAR

D

DÄF = Deutsche Ärztefinanz
DÄT = Deutscher Ärztetag
DAAD = Deutscher Akademischer Austauschdienst
DEGAM = Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin
Deli = Delegation

E

EB = Executive Board
EF = Evaluation Form
ErVo = Erweiterter Vorstand
EMSA = European Medical Students Association e.V.
EuRegMe = European Regional Meeting der IFMSA

F

FA = Finanzantrag
FO = Finanzordnung
FS = Fachschaft
fzs = freier Zusammenschluss studierender; Bundesverband aller Studierenden Deutschlands

G

GA = General Assembly (der IFMSA / EMSA)
GAP = Global Action Project
GER = Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen (für Sprachkenntnisse)
GHA = Gesellschaft von Hochschullehrern in der Allgemeinmedizin
GMA = Gesellschaft für medizinische Ausbildung
GeVo = Geschäftsführender Vorstand
GK = Gegenstandskatalog Medizin des impp
GO = Geschäftsordnung

H

HRK = Hochschulrektorenkonferenz
HFD = Hochschulforum Digitalisierung
HSK = Hauptstadtkongress

GLOSSAR

GLOSSAR

I

IFMSA = International Federation of Medical Students Association

IL = Invitation Letter

impp = Institut für medizinische und pharmazeutische Prüfungsfragen

Interprof = Interprofessionell / Interprofessionalität

Insig = Projekt Interprofessionalität

IPSTA = Interprofessionelle Ausbildungsstation

IT = International Team

J

Junge Pflege = Bundesvertretung der Pflegeauszubildenden

K

KBV = Kassenärztliche Bundesvereinigung

KV = Kassenärztliche Vereinigung

L

LÄK = Landesärztekammer

LEO = Local Officer of Exchange

LGT = Lokalgruppentreffen von Mit Sicherheit Verliebt

LoM = Letter of Motivation

LOME = Local Officer on Medical Education

LoR = Letter of Recommendation

LORE = Local Officer on Research Exchange

LV = Lokalvertretung

GLOSSAR

GLOSSAR

M

M1 = Erster Teil der Ärztlichen Prüfung oder auch 1. Staatsexamen (Physikum)

M2 = Zweiter Teil der Ärztlichen Prüfung oder auch 2. Staatsexamen (Hammerexamen)

M3 = Dritter Teil der Ärztlichen Prüfung oder auch 3. Staatsexamen

MeTaFa = Meta-Tagung der Fachschaften; Zusammenschluss der Bundesfachschaften Deutschlands

MFT = Medizinischer Fakultäten Tag

MM = March Meeting (General Assembly der International Federation of Medical Students (= IFMSA))

MSV = Mit Sicherheit Verliebt

MV = Mitgliederversammlung

N

NEO-In/Out = National Exchange Officer

NFF = Nationales Fachschaftenforum

NKLM = Nationaler Kompetenzbasierter Lernzielkatalog Medizin

NOEI = National Officer of European Integration

NOHP = National Officer on Health Policy

NMO = National Member Organization

NOME = National Officer on Medical Education

NOPHE = National Officer on Public Health Exchanges

NORA = National Officer on Sexual & Reproductive Health and Rights including HIV & AIDS
NORE-In/Out= National Officer on Research Exchange for Incomings/Outgoings

NORP = National Officer on Human Rights and Peace

NPO = National Public Health Officer

O

OA = Open Access

OSCE = Objective Structured Clinical Examination

GLOSSAR

GLOSSAR

P

PHEX = Public Health Exchange

Pillar = Bezeichnung für Arbeitsgruppen in der EMSA (= European Medical Students Association)

PJ = Praktisches Jahr

PM = Pressemitteilung

POI = Point of information

POC = Point of clarification

PosPap = Positionspapier

ProKo = Projektkoordination

Präsi = Präsident:in

Q

QM = Qualitätsmanagement

QSM = Qualitätssicherungsmittel

R

RKI = Robert-Koch-Institut

RV = Regionalvernetzung (der Fachschaften)

S

SA = Spring Assembly (General Assembly der European Medical Students Association (=EMSA))

SCOEI = Standing Committee on European Integration

SCOME = Standing Committee on Medical Education

SCOHP = Standing Committee on Health Policy

SCOPE = Standing Committee on Professional Exchange

SCOPH = Standing Committee on Public Health

SCORA = Standing Committee on Sexual & Reproductive Health including HIV & AID

SCORE = Standing Committee on Research Exchange

SCORP = Standing Committee On Human Rights and Peace

GLOSSAR

GLOSSAR

SD = Support Division

SGB = Sozialgesetzbuch

SP = Support Person

SRHR = Sexual and Reproductive Health and Rights

Stu.Kon = Studentische Konferenz der AG Medizinische Ausbildungs

T

TBK = Teddybärkrankenhaus

TF = Task Force

TO = Team of Officials/Tagesordnung

TNT= Training New Trainers

TraiKo = Trainingskoordination

U

UHC = Universal Health Coverage

UAT = Upon Arrival Training

V

VPE = Vizepräsident:in für Externes

VPF = Vizepräsident:in für Finanzen

VPFR = Vizepräsident:in für Fundraising

VPIA = Vizepräsident:in für internationale Angelegenheiten

VPI = Vizepräsident:in für Internes

VPIA = Vizepräsident:in für Internationale Angelegenheiten

VPIT = Vizepräsident:in für Informationstechnik

VPFR = Vizepräsident:in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

VDÄÄ = Verein demokratischer Ärztinnen und Ärzte

W

WR = Wissenschaftsrat

GLOSSAR

DANKSAGUNG

Wir danken allen Unterstützer:innen, ohne die diese Mitgliederversammlung nicht möglich gewesen wäre. Zum einen der Organisation durch die Fachschaft Medizin Münster und allen freiwilligen Helfer:innen, die uns tatkräftig unterstützt haben. Zum anderen gilt ein besonderer Dank den Sponsoren für ihre freundliche und unverzichtbare Unterstützung.



DANKE

IMPRESSUM

bvmd Geschäftsstelle
Robert-Koch-Platz 7
10115 Berlin

Phone +49 (30) 9560020-3
Fax +49 (39) 9560020-6
buero@bvmd.de
www.bvmd.de

Vorstand des Fachschaftsrats Medizin Münster
Lina Francke
Paula Lückoff
Anna Möller

Ausrichter
Initiative unabhängiger Mediziner (ium) e.V.
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude A11
48149 Münster

Layout und Redaktion
Paula Lückoff

Fotos
Adobe Stock

Für die Inhalte der Artikel sind die jeweiligen Autor:innen verantwortlich.
Die Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V. ist ein eingetragener Verein (Vertragsregister Aachen VR4336). Sitz und Gerichtsstand ist Aachen.

IMPRESSUM